

# C2 FORMULAR „MITTEILUNG BAUGENEHMIGUNGS-FREIER VORHABEN“

(ANLAGE 1, BAB 33/2007 DES BAUVORLAGENERLASSES)

Geben Sie an, ob ein baugenehmigungsfreies Vorhaben nach § 55 HBO oder nach § 56 HBO mitgeteilt wird.

<b>X</b> Zutreffendes ankreuzen		<b>Bitte stark umrandetes Feld nicht ausfüllen!</b>		
<b>1</b>	<b>Mitteilung baugenehmigungsfreier Vorhaben</b>	<input type="checkbox"/> nach § 55 i.V.m. Anlage 2 Absch. V Nr. 1 HBO <input type="checkbox"/> nach § 56 HBO		
		An Magistrate / Gemeindevorstand		
		Aktenzeichen der Gemeinde <hr/> Eingangsstempel der Gemeinde		
<b>2</b>	<b>Bau- grundstück</b>	Gemeinde, Ortsteil		
		Straße, Hausnummer		
		Gemarkung, Flur, Flurstück/e (bitte alle Flurstücke angeben)		
		Eigentümer/in: Name und Anschrift (sofern abweichend von Bauherrschaft in Punkt 6)		
		Aktenzeichen früherer Vorgänge (z.B. Bauvoranfragen, Baugenehmigungen)		
<b>3</b>	<b>Bauvorhaben</b> (nach Art und Nutzung, Gebäudeklasse)	Das Bauvorhaben muss eindeutig definiert sein und den eingereichten Bauvorlagen entsprechen.		
<b>4</b>	<b>Baugenehmigungsfrei nach § 55 i.V.m. Anlage 2 HBO</b>	<input type="checkbox"/> Das Vorhaben ist aufgeführt in Anlage 2 zur HBO unter Abschnitt	und Nummer	<input type="checkbox"/> mit Freistellungsvorbehalt nach Abschnitt V Nr. 1.
		Ausnahmen, Befreiungen und Abweichungen <input type="checkbox"/> sind nicht vorgesehen. <input type="checkbox"/> werden gesondert beantragt.		
<b>5</b>	<b>Vorhaben nach § 56 HBO</b>	<input type="checkbox"/> Das Vorhaben liegt innerhalb des räumlichen Geltungsbereichs des rechtskräftigen Bebauungsplanes:		
		Nummer / Bezeichnung des Bebauungsplanes	rechtskräftig seit	
		<input type="checkbox"/> Die sonstigen Voraussetzungen aus § 56 Abs. 1 und 2 Nrn. 2 bis 4 HBO sind erfüllt.		

Vergewissern Sie sich, dass die liegenschaftsbezogenen Angaben (Straße, Hausnummer, Gemarkung, Flur- und Flurstücksnummer) den Angaben im Lageplan und in den Liegenschaftsbüchern entsprechen. Sind frühere Verfahren vorhanden, geben Sie die Aktenzeichen an. Bitte führen Sie alle Flurstücke des Baugrundstücks auf!

Das Bauvorhaben muss eindeutig definiert sein und den eingereichten Bauvorlagen entsprechen.

Alle gefragten Angaben sind erforderlich.

ⓘ Bitte beachten Sie, dass die Beantragung isolierter Ausnahmen, Befreiungen oder Abweichungen bei Vorhaben nach § 56 HBO nicht möglich ist. Ausführliche Informationen zu diesem Thema finden Sie in den Kapiteln B1, B2 und B11 dieser Broschüre.

Geben Sie die zutreffende Ziffer aus der Anlage 2 zu § 55 HBO an. Geben Sie an, ob ein isolierter Antrag auf Ausnahme, Befreiung bzw. eine Abweichung für das Bauvorhaben zu beantragen ist.

Als Bauherrschaft ist in der Regel **eine natürliche Person** zu benennen. Diese hat den Antrag unter Angabe des aktuellen Datums zu unterschreiben.

Wenn die Bauherrschaft eine juristische Person ist, so muss der Bauaufsicht ihre gesetzliche Vertretung benannt werden. Wer die gesetzliche Vertretung übernehmen darf, ist im Handels- oder Vereinsregister bzw. im Gesellschaftervertrag geregelt. Gegebenenfalls dürfen zum Beispiel nur zwei Personen gemeinsam die Vertretung übernehmen. Einem gesetzlichen Vertreter ist die Befugnis zum Handeln für Dritte durch gesetzliche Vorschrift verliehen, eine Bevollmächtigung ist nicht ausreichend und auch nicht erforderlich. Treten mehrere natürliche Personen als Bauherrschaft auf, so ist auch hier der Bauaufsicht ein verantwortlicher Vertreter zu benennen und dem Antrag ist eine entsprechende Vollmacht beizufügen. Geben Sie in allen Fällen Vor- und Zuname und vollständige Anschrift der Vertreterin/ des Vertreters an und legen Sie bei Unterschrifts- oder Empfangsberechtigung eine ausreichende Vollmacht bei.

**Als Postanschrift sind generell weder Postfach noch eine Adresse außerhalb Deutschlands generell zulässig.**

① Ausführlichere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel A2 dieser Broschüre. Einen speziell für die Bauantragstellung entwickelten Vollmachtsvordruck haben wir im Internet unter [www.bauaufsicht-frankfurt.de](http://www.bauaufsicht-frankfurt.de) hinterlegt.

<b>6 Bauherrschaft</b>	Name, Vorname / Firma (bitte gesetzlichen Vertreter benennen)	Telefon
	Straße, Hausnummer	Fax
	Postleitzahl, Ort	E-Mail
	Ich bestätige, dass ich die öffentlich-rechtlichen Pflichten aus § 48 HBO übernehme. Mir ist bekannt, dass personenbezogene Daten aus diesem Antrag und den vorgelegten Bauvorlagen in Dateien der Bauaufsicht gespeichert werden.	Bauherrschaft Datum / Unterschrift
<b>7 Entwurfsverfasser/in</b>	Name, Vorname	Telefon
	Straße, Hausnummer	Fax
	Postleitzahl, Ort	E-Mail
	Der Nachweis der Bauvorlageberechtigung ist beigefügt: <input type="checkbox"/> nach § 49 Abs. 4 und 5 HBO (Große Bauvorlageberechtigung) <input type="checkbox"/> nach § 49 Abs. 6 HBO (Kleine Bauvorlageberechtigung)	Entwurfsverfasser/in Datum / Unterschrift
Hiermit bestätige ich, dass ich die öffentlich-rechtlichen Verpflichtungen als Entwurfsverfasser/in aus § 49 HBO, insbesondere auch hinsichtlich der Barrierefreiheit nach §§ 43 oder 46 HBO, für das beantragte Vorhaben übernehme und dass in den beigefügten Bauvorlagen alle öffentlich-rechtlichen Anforderungen eingehalten wurden, auch wenn sie in dem beantragten Genehmigungsverfahren nicht mehr geprüft werden. Mir ist bekannt, dass personenbezogene Daten aus diesem Antrag und den vorgelegten Bauvorlagen in Dateien der Bauaufsicht gespeichert werden.		

BAB 33 / 2007 HMWVL

Fortsetzung auf Blatt 2

Für eventuelle Rückfragen ist es sinnvoll, eine Ansprechpartnerin oder einen Ansprechpartner zu benennen, auch wenn kein/e Entwurfsverfasser/in erforderlich wäre. Die/der bauvorlageberechtigte Entwurfsverfasser/in hat die Mitteilung gemäß § 56 HBO unter Angabe des aktuellen Datums zu unterschreiben. Als Postanschrift sind generell weder Postfach noch eine Adresse außerhalb Deutschlands zulässig. Die Angabe zur Bauvorlageberechtigung ist gemäß §49 HBO erforderlich und einzutragen.

① Ausführlichere Informationen zur Bauvorlageberechtigung finden Sie im Kapitel A2 dieser Broschüre unter Punkt 3.